

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Ausgabe, beziehungsweise Teilen davon, liegen Prospekte folgender Firmen bei: Aldi Nord LK-OHZ; DRK-Blutspendedienst Grasberg; E-Center Hagen; Edeka Aumund; EDEKA Braasch Ritterhude; Edeka Braasch Schwanevede; Edeka Brünig u. Tochter Bremen; Edeka Lilienthal, Worswede, Grasberg; Edeka Lohmann Gnarenburg; Edeka Sackmann Hambergen; Famila Zeven; Hamberger und Geest Apotheke, Hambergen; Ihr Uhrmacher - Ritterhude; Jawoll Ritterhude, OHZ; Lidl Ritterhude, Worswede, Grasberg, Lilienthal; Marktkauf OHZ nah und gut Baake Vollerode; REWE OHZ, Ritterhude, HB-Borfefeld; Roller-Markt HB-Oslebshausen; SB Möbel Boss Ritterhude; Sport- und Gesundheitsstudio, Lilienthal.

Wir bitten um Beachtung.

Seniorenfrühstück

Osterholz-Scharmbeck. Mit einem vielfältigen Buffet an Frühstücksleckerien möchte die Seniorenbegegnungsstätte Osterholz Gäste bei dem beliebtesten Seniorenfrühstück in der Seniorenbegegnungsstätte, Bördestraße 29a, am 7. Februar, ab 9:30 Uhr, begrüßen. Der Gast Iris Belz, seit Juli 2017 Leiterin der Bibliothek, stellt die umfangreiche Arbeit und die vielfältigen Angebote der Stadtbibliothek vor. Das Frühstück kostet 5 Euro pro Person. Anmeldungen werden gerne unter der Telefonnummer 04791/3935 entgegengenommen.

NEUE ANGEBOTE ZUM ALDI PREIS. MEHR IM BELIEBENDEN ALDI MAGAZIN.



Jeden Tag besonders - einfach ALDI.

Anzeiger

Verlag, Herausgeber und Vertrieb: Anzeiger Verlag GmbH
Bahnhofstraße 58,
27711 Osterholz-Scharmbeck
E-Mail: OHZ@anzeiger-verlag.de
www.anzeiger-verlag.de

Facebook.com/anzeiger

Zustellung
Tel. 04791/9665-0
E-Mail: vertrieb@anzeiger-verlag.de

Redaktion
Tel. 04791/9665-65
redaktion@anzeiger-verlag.de

Anzeigen
Tel. 04791/9665-33
Fax 04791/9665-55

Anzeigenberatung
Anja Hildebrandt, Anke Biefeld
Torsten Seedorf, Stefanie Tietjen

Lokalredaktion
Ralf Rospek
Jörg Monsees

Verantwortlich für den gesamten Inhalt
Wilfried Kalski

Redaktionsschluss
donnerstags 12 Uhr

Anzeigerschluss
donnerstags 16 Uhr

Bildquellen
teilw. Fotolia.de

Preisliste mit AGB vom 1. Januar 2018
Erscheint jeden Sonntag und wird an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

BVDA
Deutscher Anzeiger-Verband

Technische Ausführung: DESMEDIA
DESIGN & MEDIEN

Arenz + Kalski GmbH + Co. KG
Bahnhofstraße 58 a
27711 Osterholz-Scharmbeck
www.desmedia.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Bücher und sonstige Unterlagen keine Gewähr. Artikel, Beiträge usw., die namentlich oder durch Initialen gekennzeichnet sind, die nicht im Impressum stehen, erscheinen außer der Verantwortung der Redaktion. Dem Verlag steht ausdrücklich die unentgeltliche Nutzung in weiteren Medien, insbesondere der Veröffentlichung im Internet zu. Die Veröffentlichung im Internet betrifft nicht nur die verlagereigenen Webseiten, sondern auch Webseiten Dritter und soziale Netzwerke (Facebook, etc.). Die allgemeinen Geschäftsbedingungen können im Webbrowser eingesehen werden.

Im Inhaberunterdruck der Publikationsnummer T 25240 ist der Betriebsverleger Anzeiger dem Osterholzer Anzeiger beigefügt.

Spenden bereits sehr gut investiert

Regionalbeirat 3 der Volksbank vergab Geld an sechs Einrichtungen

Osterholz-Scharmbeck (ek). Jan Hinken begrüßte zum letzten Mal in seiner Rolle als Sprecher des Regionalbeirats 3 der Volksbank Osterholz-Scharmbeck eG die Vertreter der Institutionen, die eine Spende von ebenda erhalten hatten. „Die nicht unerhebliche Summe von insgesamt 6150 Euro geht dieses Mal an sechs Vereine“, sagte Hinken. Eine Jury habe darauf geachtet, dass die Spenden gleichmäßig auf die Ortschaften und in die unterschiedlichen Tätigkeitsfelder der Vereine gegangen sind.

Der Regionalbeirat verwaltet und verteilt die Gelder als Spenden, die als Reinertrag des VR-Gewinnsparens generiert werden. „Die nächste Sitzung findet schon am 6. Februar statt. Bitte reichen Sie Anträge ein!“, appelliert Jan Hinken an die Vereins-Aktiven im Landkreis. „Das ist sehr einfach zu beantragen.“ Im Internet ist die Seite aufzurufen unter www.vbohz.de/wir-fuer-sie/engagement/spenden-foerderung, oder man spricht einfach einen Mitarbeiter der Volksbank an. Diesen einfachen Spendenweg sind auch die Vereine gegangen, die nun in den Genuss von Fördergeldern gekommen sind. So der Förderverein der Freien Schule in der Lindenstraße, die in die Ausstattung des Werkbereichs investiert haben. Lehrer Christian Stolz betonte, wie sehr der Waldorfschule im Aufbau Werkzeug am Herzen liege. „Gutes Werkzeug ist teuer.“ Nun habe man mit der 1.200 Euro schweren Unterstützung aus dem VR-Gewinnsparen eine Tischlerhobelbank anschaffen können für ihre 115 Schüler von der ersten bis zur neunten Klasse, die ab der fünften Klasse im Werken unterrichtet werden. Markus Weipeler vom Förderverein der Kita Garlstedt berichtete



Von links: Jenny Fuhrken und Jan Hinken (beide Volksbank) mit den Spendeneempfängern Christian Stolz und Ingo Rohn (Freie Schule Lindenstraße), Frank Roskosch (Feuerwehr Freibenbüttel), Christina Fischer (Käthe-Kollwitz-Kita), Markus Wimpeln (Kita Garlstedt), Karl Schnibbe (Heimafreunde Neuen-

von einem mobilen Bücherregal, das nun vor allem montags mehr Präsenz zeigen kann als das vorige Wandregal und so viel besser zur Bilderbuch-Ausleihe anregt. Für das Bücherregal auf Rollen bekam der Förderverein eine Finanzspritze von 500 Euro. Karl Schnibbe vom 280 Mitglieder starken Heimafreunde-Verein aus Schwanevede-Neuenkirchen erzählte, dass man die Spende über 1.200 Euro in neues Gestühl für die „Heimatsube“ in der Alten Schule investiert hat. „So können die Alten wieder sicher sitzen“, freute er sich. „Das hätten wir ohne die Spende nicht finanzieren können.“ Auch die Mühlenfreunde aus Aschwarden kamen in den Genuss von 500 Euro, mit denen sie einheitliche Schürzen und Westen in Bordeauxrot angeschafft hatten für die ehrenamtlichen Helfer, die mindestens zweimal im Jahr, wenn das Mühlenfest im Frühling und der Bauernkunsthandwerkermarkt

im Herbst steigen, kräftig mit anpacken. Jan-Hinnerk Arfmann-Knübels von den Mühlenfreunden konnte gleich eine Menge Fragen zum Galeriehändler gleich hinterm Aschwardener Deich beantworten. „Die Gesamteinnahmen der Märkte und Feste gehen in den Erhalt der Mühle.“ Christina Fischer kam vom Käthe-Kollwitz-Kindergarten und konnte von einem neuen e-motorisierten Krippenwagen berichten, der Platz hat für zehn kleine Kindergartenanfänger im Alter von einem bis drei Jahren. 950 Euro war der Finanzanschub der Volksbank in diesem Fall groß. „Der Bollerwagen mit E-Motor ist frisch eingetroffen und wird unsere Mitarbeiter sehr entlasten.“ Auch die Ortsfeuerwehr Freibenbüttel ist unter den Spendeneempfängern. „Die 1.700 Euro aus den Händen des Regionalbeirats haben wir in einen Defibrillator investiert. Den haben wir, abends beleuchtet und gut sichtbar, im

Dorfgemeinschaftshaus installiert“, sagte Frank Roskosch. Einige Vorfälle im Ort hätten sie auf diese so genannten Defis aufmerksam gemacht. Sechs Schulungen wurden angeboten, obwohl der automatische Defi auch sehr leicht von ungeschulten Laien angewendet werden kann, um Mitmenschen bei Herz-Kreislauf-Versagen in der Ersterstversorgung das Leben retten zu können. Die Volksbank unterstützte die Investition gern, denn auch sie hat in diversen Geschäftsfällen einen Defibrillator, die sich nach Aussage von Birgit Asmann vom Marketing bereits bewährt hätten. Die Finanzierung von Projekten der Vereine und Initiativen werde durch die Spenden nicht komplett übernommen. „Vielmehr unterstützen wir die Eigeninitiative der Aktiven“, sagte Regionalsprecher Hinken. Der Antrag sei schnell ausgefüllt, die Finanzspritze komme unbürokratisch und vor allem schnell.

Linke diskutiert Windenergie

Osterholz-Scharmbeck (eb). Wie kann man die Energiewende gemeinsam mit den Bürgern gestalten? Welche Rechte haben Bürger im Planungsverfahren von Windkraftanlagen? Diesen Fragen geht die Kreisfraktion der Linken im Rahmen eines Bürgergesprächs am Dienstag, 30. Januar nach. Die Veranstaltung im Restaurant Fidelio in der Bahnhofstraße 30 beginnt um 19 Uhr. Die Fraktion hat den Rechtsanwalt und Notar Hans Schulze-Eickenbusch eingeladen, um über seine Auseinandersetzung mit dem Landkreis Osterholz zu referieren. Als Mitglied einer Bürgerinitiative gegen den Windpark an der Viehsteige in Schwanevede hat er durch seine Arbeit mit dazu beigetragen, dass das Verwaltungsgericht den sofortigen Baubeginn nun gestoppt hat. Maßgeblich für diese Ent-

scheidung waren erhebliche Verstöße der Verwaltung gegen den Naturschutz und die Rechte der Bürger im Verfahren. „Wir unterstützen die Energiewende und halten die Windenergie für einen maßgeblichen und unverzichtbaren Energieträger der Zukunft. Leider lässt die Akzeptanz in der Bevölkerung für die Errichtung neuer Windmühlen immer mehr nach. Wir sind daher überzeugt, dass es nicht möglich ist, die Energiewende gegen die Bürger durchzusetzen. Sie muss vielmehr mit der Bevölkerung und zu deren Nutzen gestaltet werden“, sagt Mizgin Ciftci, Fraktionsvorsitzender der Linken im Kreisrat. Er wird neben Arnold Neugebohrn, Ratscherr der Gemeinde Schwanevede, ebenfalls zum Thema sprechen. Anschließend soll es eine offene Diskussion mit den Bürgern geben.



Neuer Ortsbrandmeister

Hülseberg (eb). Die Ortsfeuerwehr Hülseberg hat einen neuen Ortsbrandmeister. Holger Joost. Der 32-jährige, gerade zum Hauptlöschmeister befördert, war bisher schon stellvertretender Ortsbrandmeister und vollzog nun den nächsten Schritt. Die anwesenden Feuerwehrkameraden wählten ihn auf der Jahreshauptversammlung im „Hofcafe Hülseberg“ einstimmig zu ihrem

neuen Chef. Zu den ersten Gratulanten gehörten Bürgermeister Torsten Rohde, Ortsvorsteher Klaus Sass und Stadtbrandmeister Jörg Bernsdorf. „Ich freue mich auf diese neue Aufgabe“, so Holger Joost. Gemeinsam mit seinem neuen Stellvertreter Markus Kieselhorst ist verstärkte Mitgliederwerbung die erste große Aufgabe für den neuen Mann an der Spitze der Hülseberger Wehr.

NOTDIENST

ÄRZTE

Die Bereitschaftsdienstzeiten sind montags, dienstags und donnerstags ab 19 Uhr; mittwochs und freitags ab 15 Uhr, sonnabends, sonntags, und an Feiertagen ab 8 Uhr.

Der Bereitschaftsdienst ist jeweils bis zum Folgetag 7 Uhr erreichbar.

Bundesweit gilt die einheitliche Bereitschaftsdienstnummer Tel. 116117. Zusätzliche ärztliche Präsenz in Kerzeiten: Mi und Fr 16-19 Uhr Sa, So und Feiertag 10-12 Uhr und 16-19 Uhr in der Bereitschaftsdienstzentrale im Kreiskrankenhaus Osterholz Am Krankenhaus 4 27711 Osterholz-Scharmbeck

AUGENÄRZTE

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst wochentags außerhalb der Sprechzeiten sowie sonabends, sonntags und feiertags unter der zentralen Rufnummer 04141-981787

KINDERÄRZTE

SA, So
Kinderärztlicher Notfalldienst im Klinikum Bremen-Nord, 10-12 Uhr und 17-19 Uhr, Hammersbecker Str. 228, Aumund, Tel.: 0421 / 66061800

APOTHEKEN

Die Notdienst-Apotheke wechselt täglich um 9:00 Uhr. Zusatzdienst (Z): Sonntag und am Feiertag 10.00 bis 12 und 17.00 bis 19.00 Uhr.

SONNTAG, 28.01.18

Heide-Apotheke, Poststraße 6, Tarmstedt, Tel.: 04283 / 8828
Hamburger-Apotheke, Hauptstraße 22, Hambergen, Tel.: 04793 / 953435
Apotheke am Bahnhof, Bahnhofstr. 37, Osterholz-Scharmbeck, Tel.: 04791 / 502780

MONTAG, 29.01.18

Hemberg-Apotheke, Hembergstraße 14, Worswede, Tel.: 04792 / 1262

DIENSTAG, 30.01.18

Falkenberg-Apotheke, Falkenberger Landstraße 54, Lilienthal, Tel.: 04298 / 31834

MITTWOCH, 31.01.18

Fischbach Apotheke, Am Rosenhügel 5, Ritterhude, Tel.: 0421 / 6989460

DONNERSTAG, 01.02.18

Linden-Apotheke, Findorffstraße 23, Worswede, Tel.: 04792 / 2900

FREITAG, 02.02.18

Alte Apotheke, Hauptstraße 72, Lilienthal, Tel.: 04298 / 91640

SAMSTAG, 03.02.18

Rats-Apotheke, Hauptstraße 66, Lilienthal, Tel.: 04298 / 2345

Skat- und Knobeltturnier

Worswede. Der FC Worswede lädt am kommenden Freitag, 02. Februar zum Skat- und Knobeltturnier im Vereinsheim am Bernhard-Kaufmann-Weg 1. Ab 19 Uhr sind Gäste, die mitspielen möchten herzlich willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Startgeld beträgt 10 Euro pro Person, dafür gibt es zahlreiche Preise zu gewinnen. Der Erlös des Turniers ist für die Jugendarbeit des FC Worswede bestimmt.

Lose gesucht

Hambergen. Noch immer wurden vier Gewinnlose vom Hamberger Weihnachtsmarkt nicht eingelöst. Neben den Nummern 4027, 2695 und 2095 fehlt auch noch das Los mit der Nummer 6685, hinter dem sich ein Einkaufsgutschein der Firma Röhrs im Wert von 1000 Euro verbirgt.

Selbstverteidigung

Schwanevede. Am Donnerstag, 1. Februar und am Freitag, 2. Februar, von 16 bis 18.30 Uhr, findet ein Selbstverteidigungskurs in der Begegnungsstätte Schwanevede, Ostlandstraße 25 A statt. Der Kurs ist während der Winterferien und wird geleitet von Andrea Ney die Investition gern, denn auch sie hat in diversen Geschäftsfällen einen Defibrillator, die sich nach Aussage von Birgit Asmann vom Marketing bereits bewährt hätten. Die Finanzierung von Projekten der Vereine und Initiativen werde durch die Spenden nicht komplett übernommen. „Vielmehr unterstützen wir die Eigeninitiative der Aktiven“, sagte Regionalsprecher Hinken. Der Antrag sei schnell ausgefüllt, die Finanzspritze komme unbürokratisch und vor allem schnell.

Personalwechsel

Schwanevede. Mit dem neuen Jahr 2018 wird künftig Bärbel Gramberg die Geschicke in der Gemeindebücherei Schwanevede lenken. Sie übernimmt damit die Tätigkeiten von Dörthe Kleppe. Die Bücherei ist jeweils wie folgt geöffnet: Montag von 14.30 bis 20 Uhr und Mittwoch von 14.30 bis 17 Uhr.

Übungsleiter gesucht

Ritterhude (jd). Die TuSG Ritterhude sucht Übungsleiter/in für das Kinderturnen am Montag von 16 bis 17 Uhr für 3-4 jährige Kinder und von 17 bis 18 Uhr, für 5-6 jährige Kinder. Außerdem wird ein/e Übungsleiter/in für die Männerrennsporthgruppe am Dienstagabend ab 20 Uhr gesucht, gerne mit B-Lizenz. Bei Interessen bei Andrea Fricke melden unter der Telefonnummer 04292-9507 oder E-mail turnen-tusg@t-online.de.

SONNTAG, 04.02.18

Koppel-Apotheke, Koppelstraße 35, Osterholz-Scharmbeck, Tel.: 04791 / 965680

ZAHNÄRZTE

(von 11-12 Uhr)

Sa./So.

03./04.02.18

Dr. Tom Böse, Findorffstraße 5, Worswede, Tel.: 04792 / 1489

Alle Angaben ohne Gewähr. In dringenden Fällen wählen Sie die Rufnummer der Rettungsleitstelle: Tel.: 0471 / 19222